

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 46

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Händer zweiehalb Jahr uf de Entscheid übers Rhiwaldwerk chöne warte,
werdeder woll e paar Mönet chöne uf Räge warte!“

Lieber Nebi!

Während wir aufs Tram warten, beobachtet der fünfjährige Franzli eifrig einen Polizisten, der bemüht ist, wegen des Olmaverkehrs die stadteinwärtsfahrenden Autos umzuleiten. Ein Fahrer

wird angehalten, kann dann aber, da es sich offenbar um Zubringerdienst

handelt, geradeaus fahren. Er scheint mit dem Polizisten bekannt zu sein, denn er ruft zurück: «Adiö, Herr Ruckstuhl.» — «Gäll Mami», sagt Franzli, «d'Fründ vom Polizischt törfed halt dure.»
E. J.



Dein Bart wartet auf **UNIC**



LA MARQUE DE
PRÉDILECTION

Depositaires: HENRY HUBER & CIE.
ZURICH 5 Telephon (051) 232500



Männerleiden
sind oft auf Vergrößerungen
der wichtigen Vorsteherdrüse

PROSTATA

zurückzuführen. Be-
schwerden lassen sich
wirksam bekämpfen. Ver-
langen Sie die aufklä-
rende Spezial-Broschüre
P durch
Labor. Dr. Vuillemin,
Zürich.



St.Gallen

Das Haus für Feinschmecker!



Plauschberger.

Die gediegene Sammelmappe mit 40 farbigen
Schoenenberger-Bildern kostet mit Porto, Ver-
packung und Wust Fr. 8.50

Zu beziehen beim Nebelspalter-Verlag Rorschach
Postcheckkonto IX 637



Ein toller Traum den Schläfer plagt:
die Beine seien «abgesagt»!
Man begreift des Traumes Blüte
bei Hühneraugen solcher Güte.
«Wach auf, mein vielgeliebter Sohn,
das «Lebewohl»* harrt deiner schon!»

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Ärzten
empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmildendem Filz-
ring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster
für die Fuß-Sohle (Couver). Packung Fr. 1.25. Erhältlich in
allen Apotheken und Drogerien.

Rheuma?
UROZERO
hilft

Seit Jahren hat sich **UROZERO** bei Rheuma, Gicht, Ischias,
Hexenschuss, Halskehre, bestens bewährt. Schenken Sie
diesem von Ärzten empfohlenen Mittel Ihr Vertrauen!
In Apotheken: Tabletten Fr. 3.50, Cachets 2.40, Liniment 2.40.

Rauchen Sie leichter und
gesunder. Rauchen Sie Zi-
garetten der Régie Turque



Yaset Fr. 1.25



Für Männer: 1/1 P. Fr. 13.40, 1/2 P. Fr. 7.15
Für Frauen: 1/1 P. Fr. 14.40, 1/2 P. Fr. 7.65 + Wust

In Apotheken oder direkt durch
LÖWEN-APOTHEKE LENZBURG A



Ich bin das Resist-O-Hemd

der entscheidende Blick-
fang, nach dem Ihre
äußere Erscheinung be-
urteilt wird.

RESIST-O
das Hemd des eleganten Herrn



Meine schönen Haare verdanke ich
Dr. Dralle's Birken-Haarwasser!

Fabrik in Basel

Das bewährte Hausmittel
gegen Erkältungen,
Halsweh



Paul Iseli, Zürich 1, Rennweg 30, Tel. (051) 27 55 72



Jetzt sich eine gute
Cigarette gönnen:



5 MAHALLA-CIGARETTEN-FABRIK AG., RICHTERSWIL / ZH



Schuppenfrei
dank Contra-Schupp

CONTRASCHUPP

Flasche Fr. 3.50 (plus Wurst)
erhältlich in Parfümerien, bei
Coiffeuren, in Apotheken und
Drogerien

H. DENNLER & CO., RÜTI (ZH.)



MYRURGIA

General-Vertrieb für die Schweiz: G. Kempf, Zürich 11



Rasche Hilfe bei hartnäckigen Schmerzen!

Melabon hat den Vorteil, neuralgische, rheumatische und gichtische Schmerzen — die oft sehr hartnäckig sind — wirksam zu bekämpfen.

Auch wenn das Leiden tief in den Muskeln und Gelenken sitzt, vermag Melabon zu lindern.

Die guten Erfolge mit Melabon sind auf seine vielseitige Wirkung zurückzuführen: 1. Aktivierung der Harnsäureausscheidung. 2. Beruhigung der Nerven. 3. Herabsetzung von Hitze, Fieber. 4. Beseitigung von Entzündungen. 5. Lösung von Gesäßkrämpfen. — Arztlich empfohlen!

DIE

DIE NEUE MODE

«Ich war gestern bei der Modeschau von „Maison Claire“, telephoniert mir meine Freundin in erheblicher Aufregung. «Also die neue Mode! Scheußlich! Man sollte einfach streiken. Du machst dir keinen Begriff! Es ist überhaupt keine neue Mode, es sieht alles unglaublich altmodisch aus, — weißt du, unter uns, wir erinnern uns ja noch gut an die abfallenden Schultern, mit denen man aussah, wie eine Schlampe, und an die dreistöckigen Jupes, — ja, und die Wespentaillen und die langen Röcke mit Stöcklischuhen kennen wir von unsren Müttern her. Wenn den Herren in Paris nichts Neues einfällt, kombinieren sie die wütesten Zwanziger- mit den übelsten Neunzigerjahren, und das Ganze sieht dann auch entsprechend aus. Genau, als sei einem ein Photoalbum der Jahrhundertwende in die Hände gekommen, — weißt du, wie damals bei Hedi, wo wir den ganzen Abend gelacht haben. Also so sollen wir jetzt herumlaufen. Ich jedenfalls nicht. Man sollte wirklich solidarisch zusammenhalten und nein sagen.»

Ich versuche, etwas Zustimmendes einzuwerfen, aber Elsa ist schon wieder im Zug: «Wespentaillen! Erzeugt durch ganz enggeschnürte, kurze Korsets! Wir werden notgedrungen nach dem Essen wieder in Ohnmacht fallen, wie die Damen in den Courths-Mahler-Romanen! Wir werden Atemnot kriegen, wenn wir aufs Tram oder auf den Vorortzug rennen. Aber natürlich, die Mode, die sich die Herren in Paris ausdenken, ist ja nicht für unsreinen bestimmt, für Frauen die aufs Bureau rennen müssen oder in die Fabrik, oder auf den Markt zum Einkaufen. Gibt es in Paris wirklich noch so viele Existenzien, die sich von ihrem Chauffeur auf Tees oder Cocktailparties fahren lassen, daß die Mode sich nach denen richten müßte? Uebrigens — die passen ja nicht einmal in ein Auto, das sähe ja toll anachronistisch aus. Sie werden sich Viktoriawagen anschaffen müssen, Zweispänner mit livrierten Kutschern.

Und die langen Röcke! Hast du von dem Pfarrer in der noblen Kirche von

Sie erhalten Melabon in der Apotheke in Padungen zu Gr. 1.20, 2.50 und 4.80. Verlangen Sie jedoch ausdrücklich

Melabon